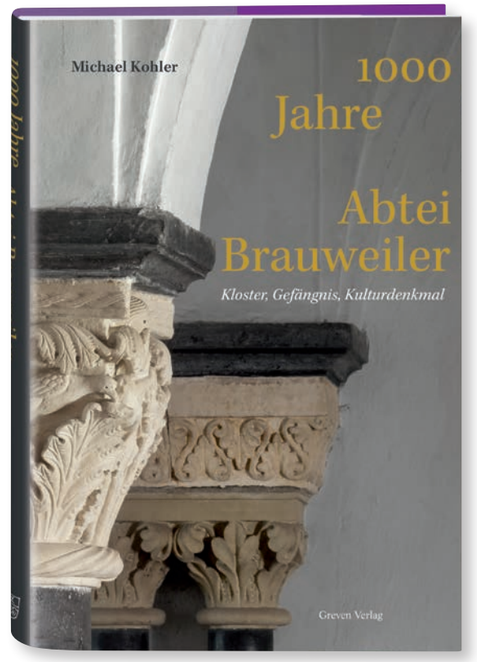
Greven Verlag

Neuerscheinungen Herbst 2024

Michael Kohler
1000 Jahre Abtei Brauweiler
Kloster, Gefängnis, Kulturdenkmal
Hardcover · 200 Seiten
Format 17,5 x 26 cm
ca. 80 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0980-7
40 €
ET Juni 2024



Das Grundlagenwerk zum 1000-jährigen Jubiläum mit vielen Veranstaltungen und großem Medien-Echo

Das wichtigste Kulturdenkmal vor den Toren Kölns

Ein aufwändig gestalteter Leseband mit zahlreichen neuen Fotografien

In der Geschichte der 1024 gegründeten Abtei Brauweiler spiegeln sich die Konflikte und Katastrophen eines Jahrtausends auf engstem Raum. Beinahe 800 Jahre war das Benediktinerkloster ein Ort politischer Glaubenskämpfe, aber auch ein Schauplatz für den Kampf adliger Frauen um ihren Platz in der Gesellschaft. Viele Klischees über das angeblich dunkle Mittelalter lassen sich am Beispiel Brauweilers aufhellen. 1802 wurde das Kloster aufgelöst und bestand als staatliche Arbeits- und Besserungsanstalt fort, in der Armut nicht selten mit Unrecht vergolten wurde. Nach 1933 wurde die Abtei zu einem frühen Konzentrationslager des NS-Regimes, in den letzten Kriegsjahren folterte und mordete hier die Gestapo. Erst 1978 kam es zu Aufarbeitung und einem echten Neuanfang. Heute ist die Abtei ein kultureller Ort, ein Baudenkmal und eine Gedenkstätte der eigenen Geschichte.
Zum Jubiläum herausgegeben vom Landschaftsverband Rheinland

Michael Kohler (geb. 1969) ist Redakteur im Kulturressort des „Kölner Stadt-Anzeiger" und Korrespondent des Kunstmagazins „art" für Nordrhein-Westfalen. Als freier Journalist arbeitete er unter anderem für die „Frankfurter Rundschau", die „Süddeutsche Zeitung" und die „Berliner Zeitung".

Thomas Ruster, geb. 1955, war bis 2021 Professor für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der TU Dortmund. Seine Schwerpunkte liegen bei der Theologie der Mächte und Gewalten, der Gottes- und der Tierfrage.

Simone Horstmann, geb. 1984, ist Postdoc am Institut für Katholische Theologie der TU Dortmund. Ihre Arbeiten befassen sich mit verschiedenen Aspekten der (theologischen) Tierethik, u.a. mit der religiösen Gewalt an Tieren.

Gregor Taxacher, geb. 1963, ist seit 2017 Dozent am Institut für Katholische Theologie der TU Dortmund. Seine Publikationen befassen sich mit Theologie nach Auschwitz, Geschichtstheologie und politischer Theologie – und mit der Aktualität der Apokalyptik. Seit einigen Jahren forscht er zu einer post-anthropozentrischen Theologie der Natur und der Tiere.

Stephan Kube ist selbständiger Fotograf und Ausstellungsmacher und begleitet Museen, private und öffentliche Einrichtungen und große Ausstellungsvorhaben. Zuhause fühlt sich der gebürtige Münsteraner in Westfalen und im Rheinland. Für das Museum Schnütgen in Köln hat er jüngst die Katalogobjekte von „Meister Arnt" und auch „Faszination Bergkristall" ins rechte Licht gesetzt.

Thomas Ruster, Simone Horstmann, Gregor Taxacher
mit Fotografien von Stephan Kube
Krallen Federn Drachenblut
Tiere in der Kunst des Mittelalters
Hardcover · 144 Seiten
Format 21 x 27 cm
ca. 40 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0964-7
40 €
ET Oktober 2024

Eine einzigartige Verknüpfung mittelalterlicher Kunstwerke mit moderner Tiertheologie

Tiefe Einblicke in die Rolle von Tieren im Christentum von renommierten Expert*innen

Mit lebendigen und detailreichen Fotografien

Eine theologische Safari in die Kunst des Mittelalters - ein einzigartiges Buch!
Die Theolog*innen Thomas Ruster, Simone Horstmann und Gregor Taxacher haben sich von den Meisterwerken mittelalterlicher Kunst im Kölner Museum Schnütgen inspirieren lassen und eine zeitgenössische Tiertheologie verfasst. Esel, Widder, Fische und Vögel, aber auch Drachen und andere phantastische Tierwesen bevölkerten die Kunst im Mittelalter und waren ein bedeutender Teil der damaligen Weltdeutung. Heute sind wir den Tieren nicht mehr so nah - und doch spielen sie eine bedeutende Rolle in unserem Leben. Die Autor*innen stellen Fragen zur Rolle der Tiere in der Heilsgeschichte und analysieren, wie die Tiere damals und heute im Kontext des Christentums zu verstehen sind. Stephan Kubes herausragende Fotografien fangen die Schönheit und Vielfalt der Kunstwerke ein. Das reich bebilderte Buch zeigt die tiefen Zusammenhänge zwischen Kunst, Theologie und menschlicher Geschichte – eine Quelle der Inspiration und Reflexion für unsere Zeit.

© Heinrich Heidersberger / Institut Heidersberger, Wolfsburg

Oben: © picture alliance / Wolfgang Kumm; Unten: © Münchner Stadtmuseum/Barbara Niggl

Professor Dr. Heribert Prantl (geb. 1953 und aufgewachsen in Nittenau, Oberpfalz) zählt zu den bekanntesten Publizisten Deutschlands. Er war viele Jahre lang Ressortleiter und Chefredakteur der „Süddeutschen Zeitung". Heute ist er Autor und Kolumnist der Zeitung. Für seine Artikel und Bücher gewann er zahlreiche Preise.

Reinhard Matz (geb. 1952 und aufgewachsen in Bremen) lebt seit 1975 in Köln und arbeitet als freier Fotograf und Autor für Ausstellungen, Bücher, Kataloge und Zeitschriften.

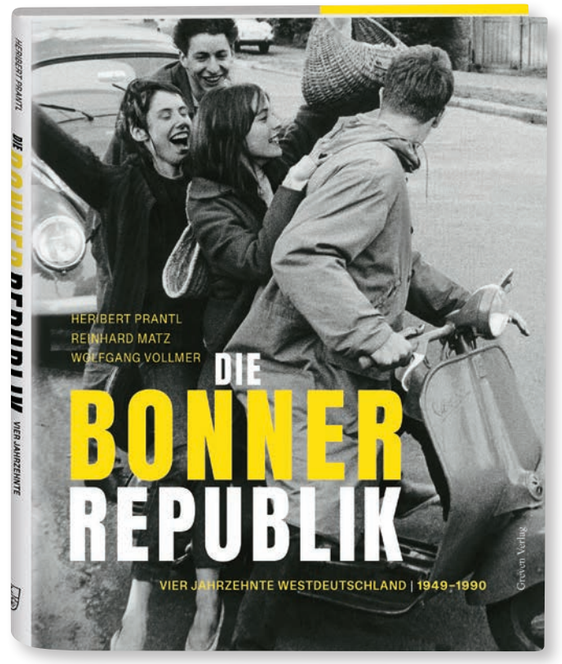
Wolfgang Vollmer (geb. 1952 in Marburg, aufgewachsen in Hilden, Rheinland) lebt seit 1975 in Köln und arbeitet mit Fotografie als Künstler, Dozent, Kurator und Sammler. Gemeinsam publizierten Matz und Vollmer im Greven Verlag die Bestseller-Bildbände „Köln von Anfang an", „Köln vor dem Krieg", „Köln und der Krieg" sowie „Köln nach dem Krieg".

Heribert Prantl, Reinhard Matz, Wolfgang Vollmer
Die Bonner Republik
Vier Jahrzehnte Westdeutschland | 1949-1990
Hardcover · 336 Seiten
Format 24 x 29 cm
ca. 338 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0974-6
50 €
ET September 2024

BEREITS ANGEBOTEN!

Mit den Werken der besten Fotografinnen und Fotografen ihrer Zeit

Große PR- und Marketingkampagne



Politik, Medien, Konsum, Sport, Religion, Freizeit, Landwirtschaft, Arbeit, Kulinarik und Liebe: Wie sah das Leben in Westdeutschland aus, gelenkt von der kleinen Stadt am Rhein? Die Fotografie-Profis Reinhard Matz und Wolfgang Vollmer haben tief in den Archiven gegraben und beeindruckende Bilder gefunden – tiefe Blicke in die Bundesrepublik von 1949 bis 1990. Dieser Band präsentiert faszinierende Perspektiven aus einem halben Jahrhundert BRD. Jedes Foto ist ein ästhetisches Statement und erzählt einen kleinen Teil der großen Deutschland-Geschichte, durch die der renommierte Journalist Heribert Prantl in einem klugen Essay führt.

In unserer Kölner True-Crime-Reihe sind bisher erschienen:

Bernd Imgrund
Köln Kriminell
True Crime Köln
Paperback · 264 Seiten
12 x 20 cm
über 100 Fotos

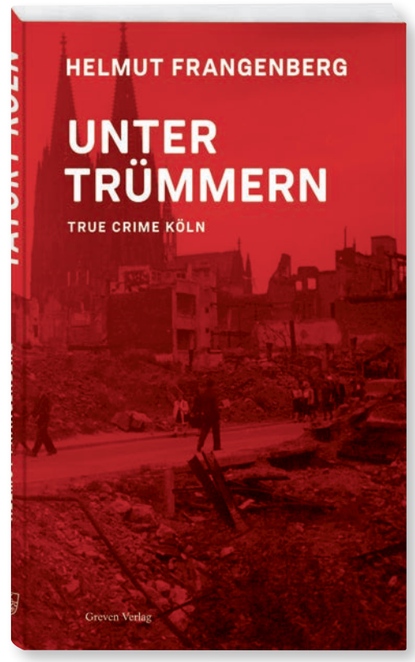
ISBN 978-3-7743-0941-8
16 €

Anselm Weyer
Die Insel der Seligen
Köln 1918–1926
True Crime
Paperback · 176 Seiten
12 x 20 cm

ISBN 978-3-7743-0949-4
16 €

Georg Bönisch
Tatort Köln
True Crime 1074 bis 1894
Paperback · 176 Seiten
12 x 20 cm
über 50 Abbildungen

ISBN 978-3-7743-0959-3
16 €



Helmut Frangenberg
Unter Trümmern
True Crime Köln
Paperback · 264 Seiten
Format 12 x 20 cm

ISBN 978-3-7743-0979-1
18 €
ET September 2024

Spannende Zeitreise mit authentischen Einblicken in die chaotischen letzten Kriegswochen und die Nachkriegszeit

Von einem echten Köln- und True-Crime-Experten

Begleitet vom Podcast „True Crime.Köln" und dem „Kölner Stadt-Anzeiger"

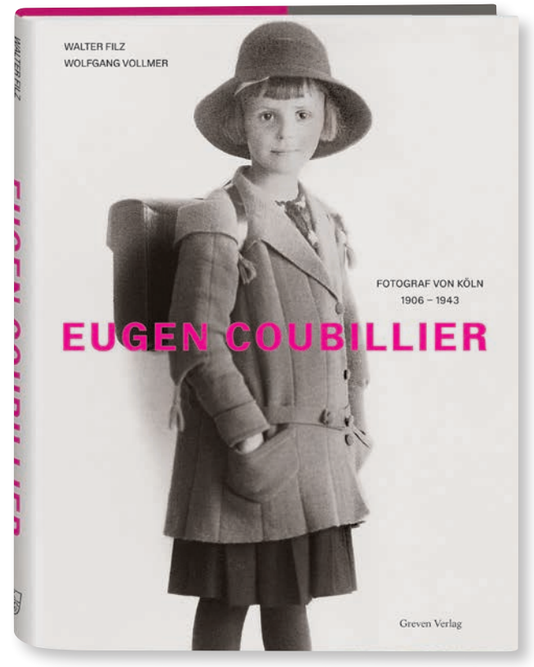
Helmut Frangenberg (geb. 1966 in Köln) arbeitet als Autor, Journalist und als Redakteur beim „Kölner Stadt-Anzeiger" und ist Host des Podcasts „True Crime.Köln". Er hat zahlreiche Bücher veröffentlicht, darunter Köln-Krimis und Biografien zu Kölner Persönlichkeiten.

Köln in Trümmern: ungesühnte Schuld, üble Denunziationen, überführte Schwerverbrecher, die auf ihre Bestrafung warten, als die amerikanischen Panzer in die Stadt einrollen. Eine schlecht ausgestattete Polizei versucht, Verbrechen aufzuklären. Doch welches Gesetz gilt in einem Land, in dem die staatliche Ordnung zusammengebrochen ist und Moral wie Anstand unter den Schuttbergen, die der Bombenkrieg hinterlassen hat, begraben wurden? Jeder und jede hat ein Päckchen zu tragen und manche Last wird mitgenommen in die neue Bundesrepublik. Eine „Stunde Null" gab es nicht: „Unter Trümmern" berichtet von wahren Kriminalfällen, die ihren Ausgang in den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs nehmen und danach zum Teil Jahrzehnte lang Justiz und Polizei beschäftigten.

Walter Filz, geb. 1959, leitet die Redaktion Hörspiel und Feature beim Südwestrundfunk in Baden-Baden. Für seine freie Arbeit als Autor und Kulturjournalist erhielt er zahlreiche Auszeichnungen. Im Greven Verlag erschienen von ihm u. a. „Der Affe zu Köln“ und „Lee Miller Köln 1945“.

Wolfgang Vollmer, geb. 1952, ist Sammler, Fotograf und Kenner der Kölner Fotoszene. Er publizierte mehrere Bücher über die Kölner Foto- und Bildgeschichte, darunter „Köln vor dem Krieg“ und „Köln von Anfang an“.

Walter Filz, Wolfgang Vollmer
Eugen Coubillier
Fotograf von Köln 1906-1943
Hardcover · 120 Seiten
Format 21 x 27 cm
ca. 150 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0961-6
30 €
ET September 2024

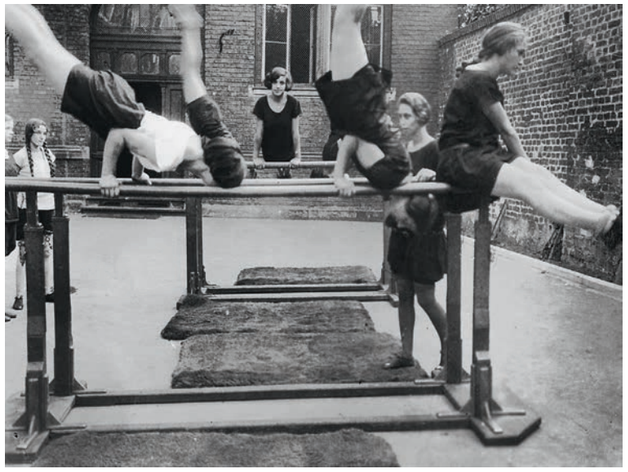


Die erste umfassende Coubillier-Monografie

Ein wiedergefundenes Puzzlestück der Kölner Fotogeschichte

Von den Autoren der Bestseller „Köln vor dem Krieg“ und „Lee Miller Köln 1945“

August Sander, Hugo Schmölz, Werner Mantz und … Eugen Coubillier? Mit der Wiederentdeckung des Kölner Stadt-, Architektur- und Gesellschaftsfotografen Eugen Coubillier (1873–1947) wird das Werk eines wichtigen Kölner Fotografen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts endlich zugänglich. Schnell machte er sich einen Namen in der Kölner High Society: Kinderbilder waren neben der Architekturfotografie eine seiner Spezialitäten – was seine Werke eindrucksvoll belegen. Das Buch lädt zum Schwelgen im Köln des letzten Jahrhunderts ein. Durch Coubilliers beeindruckende Fotografien werden Stadtbild und Menschen erstmals in einem großen Bildband lebendig.



Prof. Dr. Christoph Nonn (geb. 1964 in Leverkusen) studierte Geschichte, Sozialwissenschaften und Anglistik in Trier und Warwick/Großbritannien. Seit 2002 ist er Professor für Neueste Geschichte an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Christoph Nonn, Historische Gesellschaft Köln e. V.
Köln in der Weimarer Republik 1918-1933
Geschichte der Stadt Köln, Band 11
Hardcover · 620 Seiten
Format 17,5 x 26 cm

ISBN 978-3-7743-0456-7
60 €
ET September 2024

Eine entscheidende Zeit für die deutsche Demokratie packend erzählt

Technologische Revolution und kultureller Aufschwung, Wirtschaftskrise und politische Radikalisierung

Der elfte Band der Kölner Stadtgeschichte: hochwertig ausgestattet und reich bebildert

Lange galt die Weimarer Republik als ein von Anfang an hoffnungsloses demokratisches Experiment. Christoph Nonns Geschichte der Weimarer Zeit in Köln zeichnet ein anderes Bild. Hier wurden die Hypotheken aus Krieg und Revolution während der frühen 1920er-Jahre erfolgreich abgezahlt. Die Kölner*innen begrüßten die 'neue Zeit' der Republik. Bis zum Ende des Jahrzehnts genossen sie überwiegend die Annehmlichkeiten einer sich entwickelnden Konsumgesellschaft und den voranschreitenden Aufbau demokratischer Strukturen. Der ab 1930 einsetzende schleichende Untergang des demokratischen Kölns änderte dies und ist auch ein Lehrstück für heute.

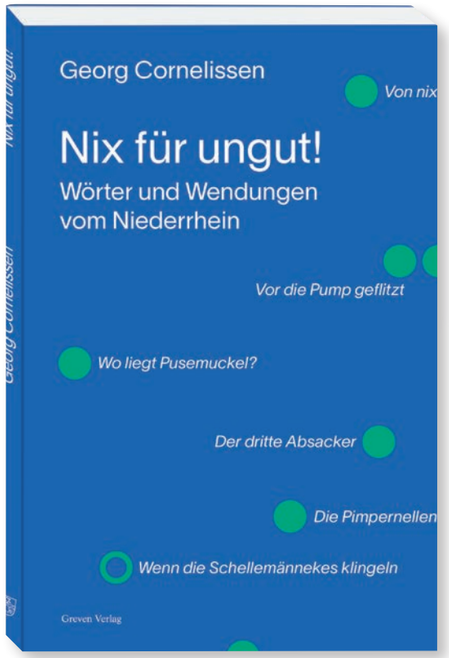
Auch der elfte Band der „Geschichte der Stadt Köln" ist reich bebildert und zeigt viele bisher ungesehene Fotografien, die die Weimarer Zeit in der Domstadt lebendig werden lassen.

Köln in der Weimarer Republik 1918-1933
Hochwertige Vorzugsausgabe in Halbleder im Schuber
105 €
ISBN 978-3-7743-0457-4

Georg Cornelissen
Nix für ungut!
Wörter und Wendungen vom Niederrhein
Klappenbroschur · 184 Seiten
Format 13 x 20 cm

ISBN 978-3-7743-0978-4
18 €

Bereits erschienen



Von DEM Kenner aller rheinischen Dialekte

Vergnüglich geschrieben und schön gestaltet

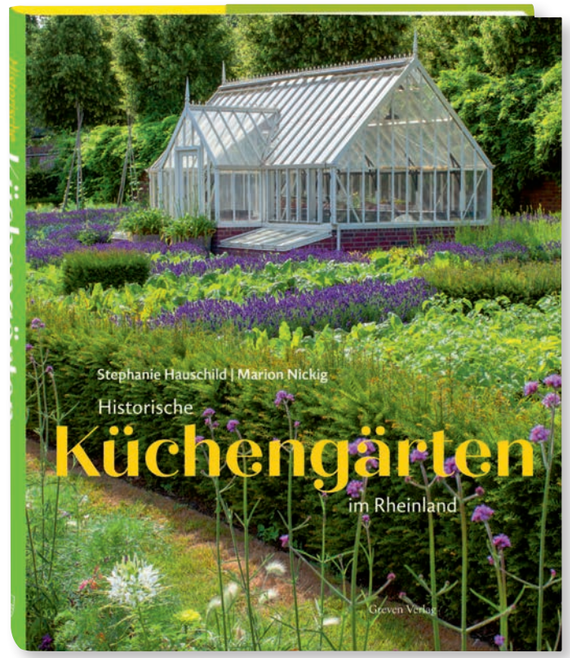
Dr. Georg Cornelissen wuchs in Winnekendonk am Niederrhein auf. Nach dem Studium der Germanistik, Geschichte und Niederlandistik, Promotion und Referendariat arbeitete er von 1985 bis 2021 als Sprachforscher für den Landschaftsverband Rheinland. Als Verfasser populärer Bücher zur Sprachgeschichte sowie zu den Dialekten und Regiolekten des Rheinlands schreibt er als Kolumnist in der NRZ über das Niederrheinische und erläutert als Experte im WDR-Fernsehen (Lokalzeit am Samstag) die sprachliche Vielfalt Nordrhein-Westfalens.

Für die Menschen am Niederrhein ist ihre Sprache etwas ganz Besonderes und der Kern ihrer regionalen Identität. In seinen NRZ-Kolumnen umkreist Georg Cornelissen seit Jahr und Tag das Niederrheinische mit seinen Wörtern und Wendungen, wobei er immer wieder verblüffende Geschichten freilegt und überraschende Zusammenhänge aufspürt.
Die pointiert und witzig geschriebenen Texte der Kolumne hat der Autor in diesem Buch zusammengestellt – in dem auch nachzulesen ist, warum die Christbaumkugeln nicht am Tannenbaum hängen und wo „Pusemuckel" nun tatsächlich liegt.

dat & wat
28 €
ISBN 978-3-7743-0932-6

Stephanie Hauschild, Marion Nickig
Historische Küchengärten im Rheinland
Hardcover · 208 Seiten
Format 24 x 28 cm
159 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0975-3
40 €

Bereits erschienen



Perfektes Geschenk für alle Gartenfreundinnen und -freunde

Wunderschöne Bilder von der Fotografin von „LandLust" und „Mein schöner Garten"

Dr. **Stephanie Hauschild** studierte Kunstgeschichte in Gießen, Freiburg und Edinburgh. Heute lebt und arbeitet sie als freiberufliche Autorin in Darmstadt. Für ihr Buch „Oasen für die Sinne" wurde sie mit dem Deutschen Gartenbuchpreis ausgezeichnet.

Die Fotografin **Marion Nickig** studierte Grafik-Design in Essen und Wuppertal. Sie gehört zu Deutschlands besten Garten- und Pflanzenfotografen. Ihre Bilder sind in Gartenzeitschriften und Bildbänden veröffentlicht.

Ob auf Burgen, in Klöstern oder Schlossparks – im gesamten Rheinland wurden im Laufe der Jahrhunderte unzählige Nutzgärten angelegt. Sie dienten der Selbstversorgung, waren Prestigeprojekte und Orte der Kontemplation.
Viele dieser historischen Gärten lassen sich heute noch besichtigen und faszinieren (nicht nur) durch ihre Pflanzenvielfalt und Farbenpracht. Ihre Anlage verrät viel über zweitausend Jahre Gartenkultur – von den Römern bis in die Nachkriegszeit. Stephanie Hauschild führt Leser*innen mit großem Fachwissen durch neun historische Küchengärten im Rheinland. Eindrucksvolle Aufnahmen der renommierten Garten- und Pflanzenfotografin Marion Nickig machen den Band zu einem Erlebnis.

Stefan Lochner
32 €
ISBN 978-3-7743-0935-7

Adenauer
30 €
ISBN 978-3-7743-0926-5

Aus dem Inhalt:

Ein Besuch auf der **Marksburg**

Was die Römer an den Rhein brachten: Der römische Garten an der Herberge im **Archäologischen Park Xanten**

Eine Pflanzenliste, ein Klosterplan und ein Gedicht: Die **Karlsgärten in Aachen**

Albertus Magnus und der Ziergarten: Der **Cäciliengarten im Museum Schnütgen in Köln**

Im Zisterzienserkloster: Die Gärten von **Kloster Kamp**

Jemöhs un Jedöns: Der Küchengarten von **Schloss Benrath**

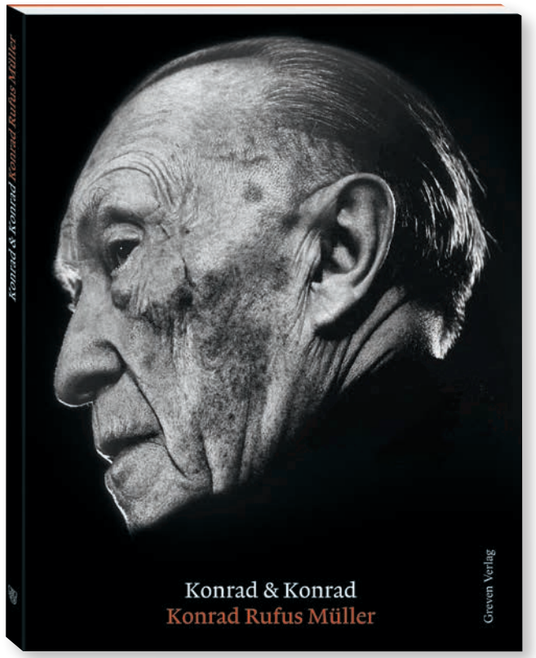
Die Erfindung des Bauerngartens: Der Bauerngarten im **Botanischen Garten des Schönwasserparks von Krefeld-Oppum**

Neubeginn zwischen Trümmern: Der Garten an den Nissenhütten im **LVR-Freilichtmuseum Kommern**

Alte Traditionen und neue Wege: Küchengarten und Spalierobstgarten im Park von **Schloss Dyck in Jüchen**

Konrad Rufus Müller
Konrad & Konrad
Begegnungen des Fotografen Konrad Rufus Müller mit dem deutschen Bundeskanzler Konrad Adenauer 1963–1967
Softcover · 80 Seiten
Format 24 x 31 cm
50 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0977-7
20 €

Bereits erschienen



Konrad Adenauer in berührenden Nahaufnahmen

Das Vermächtnis eines der bedeutendsten Porträtfotografen Deutschlands

Konrad Rufus Müller (1940-2023) wuchs in Berlin auf, studierte ab 1962 Malerei an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin und erlernte autodidaktisch das Fotografenhandwerk. Er gehört zu den renommiertesten deutschen Porträtfotografen und hat neben zahlreichen Personen des öffentlichen Lebens im Laufe der Jahrzehnte auch alle deutschen Bundeskanzler sowie Bundeskanzlerin Angela Merkel fotografiert.

Konrad Rufus Müllers persönlichstes Werk.
Der Fotograf Konrad Rufus Müller, geboren 1940, war bereits als junger Mann von Konrad Adenauer fasziniert. In den Jahren 1965 bis 1967 gelangen ihm großartige Porträts, die das Bild des legendären Bundeskanzlers bis heute prägen: Kunstwerke, die die Essenz eines Mannes einfangen, der die Geschicke Deutschlands in bewegten Zeiten maßgeblich lenkte. Dieses Buch ist eine Hommage an Konrad Adenauer und zugleich ein sehr persönliches Werk des Fotografen. Es erweckt die Vergangenheit zum Leben und zeigt, wie zwei Konrads, geboren in unterschiedlichen Epochen, auf einzigartige Weise miteinander verbunden sind.

Reinhard Matz, Anna Mayr
Köln
Bilder einer großen Stadt
Hardcover · 280 Seiten
Format 24 x 29 cm
400 Abbildungen
ISBN 978-3-7743-0958-6
48 €

Bereits erschienen

Das ganze Köln: Hier und Jetzt fotografiert

Vom besten Kenner der Kölner Bild- und Fotogeschichte

Reinhard Matz (*1952 in Bremen) studierte nach einer Fotografenlehre Philosophie, Germanistik und Medienwissenschaft in Berlin und Köln sowie künstlerische Fotografie an der Kölner Fachhochschule. Er arbeitet als Fotograf, Autor und Künstler in Köln.

Anna Mayr, geboren 1993 im Ruhrgebiet, studierte in Köln Literatur und Geographie und besuchte die Deutsche Journalistenschule in München. Sie arbeitet als Redakteurin im Hauptstadtstudio der ZEIT in Berlin.

Köln ist architektonisch wie sozial sehr divers – eine große Herausforderung für Bildermacher*innen. Der Fotograf Reinhard Matz dokumentiert das reiche bauliche Erbe von der Römerzeit über das Mittelalter und die Gründerzeit bis hin zur zeitgenössischen Architektur. Der Band enthält alle repräsentativen Highlights in höchster Qualität, er geht aber weit über die Altstadt und die übliche touristische Selbstdarstellung Kölns hinaus. Ob Parks oder Industriebetriebe, Genossenschaftswohnungsbau, Verkehr, Sportstätten, Graffittis, Hochschulen, Läden oder das ganz normale Straßenleben - der Blick auf die Stadt ist umfassend und nimmt auch Alltägliches und wenig Glamouröses in den Blick.
Eröffnet wird der Band mit einem klugen Essay der Bestseller-Autorin und ZEIT-Journalistin Anna Mayr.

Köln vor dem Krieg
49,90 €
ISBN 978-3-7743-0482-6

Köln nach dem Krieg
49,90 €
ISBN 978-3-7743-0628-8

Köln und der Krieg
39,90 €
ISBN 978-3-7743-0667-7

Unsere Verlagsauslieferung

PROLIT Verlagsauslieferung GmbH
Heike Schenk-Schwarzer/Desireé Hartherz
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Telefon 0641/94393-203/-230
Fax 0641/94393-199
h.schenk-schwarzer@prolit.de /
d.hartherz@prolit.de

Unsere Buchhandelsvertreter

Pillunat Verlagsvertretungen
Anne-Katrin und Jörg Pillunat
Im Grund 50
58313 Herdecke
Telefon 02330/974235
Fax 02330/974236
buero@dieverlagsvertretung.de

Greven Verlag Köln GmbH

Neue Weyerstraße 1–3
50676 Köln
info@greven-verlag.de

Assistenz
Irene Zügner
Telefon 0221/2033-161
irene.zuegner@greven-verlag.de

Einfach schöne Bücher
www.greven-verlag.de